

Arbeitskreis Garten- und Landschaftsarchitektur

Arbeitskreismitglieder:

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Bauer, Garten- und Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. (FH) Elke Bork, Garten- und Landschaftsarchitektin
Dipl.-Ing. (FH) Markus Gundelfinger, Freier Garten- und Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. Carolin von Lintig, Freie Garten- und Landschaftsarchitektin
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Pfaff, Freier Garten- und Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. Dirk Walter, Freier Garten- und Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. (FH) Ralph Wölffing-Seelig, Freier Garten- u. Landschaftsarchitekt (Vorsitz)
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Lehnhoff, Freier Garten- und Landschaftsarchitekt (begleitendes Vorstandsmitglied)

Betreuung Hauptamt:

Frau Dipl.-Ing. Ruth Rademacher, Architektin, AKBW, Betreuung Hauptamt

Sitzungen

Der Arbeitskreis traf sich in 2010 vier Mal, die letzte Sitzung hat am 26. Oktober stattgefunden.

Die Sitzungen finden unter dem Vorsitz von Ralph Wölffing-Seelig statt. Jürgen Lehnhoff ist begleitendes Vorstandsmitglied. Die vorangegangenen Sitzungen haben stattgefunden am:
26. Januar, 18. Februar, 16. März, 14. April

Schwerpunkte sind folgende:

- Erarbeitung eines Faltblattes zu den Aufgaben der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, erfolgreich zum Juli 2010 umgesetzt
- verstärkte Beratung von Kommunen, z. B. auf den Gebieten des Freiflächenmanagements
- neue Aufgabenfelder, Besetzung von Nischen und Fachsparten ähnlich den Fachsparten bei Juristen
- intensive Begleitung der Gartenschauen durch die AKBW erfolgreich zum dritten Mal durchgeführt auf der Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen.
- Wanderausstellung „Grünes Licht für Außenräume, gestalten, erkunden, mit Leben füllen“

An diesen Schwerpunkten wird fortlaufend gearbeitet.

Unter Mitarbeit von Vertretern des Arbeitskreises Garten- und Landschaftsarchitektur wurde am 24. September 2010 in der Fachhochschule für Technik in Stuttgart das Symposium Lebensräume 2050 erfolgreich durchgeführt.

Aktuelle Ergebnisse

Der Arbeitskreis hat folgende Punkte in 2009/2010 erfolgreich entwickelt, abgeschlossen bzw. Stellung bezogen:

Landesgartenschau Villingen-Schwenningen; verschiedene Veranstaltungen

- die Spaziergangserie wurde nochmals weiterentwickelt und unter dem Titel „Landschaft, erkunden, entdecken, erleben“ intensiv beworben und an vier Terminen angeboten. Es kamen bis zu 40 Besucher je Termin. Diese Form der Öffentlichkeitsarbeit hat sich mittlerweile etabliert und soll auch weiterhin als fester Bestandteil der Grünprojekte bzw. Landesgartenschauen angeboten werden.
- Am 22. Juli 2010 hat das 3. Landschafts-Architektur-Quartett in Villingen-Schwenningen stattgefunden. Unter dem Stichwort „Kulturlandschaft im Wandel am Beispiel regenerativer Energien“ wurde nach einem Impulsvortrag von Prof. Arno Sighart Schmid, ehemaliger Präsident der BAK, das Thema mit Eugen Dieterle, Präsident des Schwarzwaldvereins, Dr. Walter Witzel, Landesvorsitzender des Bundesverbands Windenergie Baden-Württemberg und MR Marcus Lämmle, Naturschutzverwaltung, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr Baden-Württemberg auf dem Podium diskutiert. Klemens Ficht, Regierungsvizepräsident, Regierungspräsidium Freiburg sprach zur Eröffnung.
- Am 17. September 2010 konnte mit „Ein Heim für Kuh Ingrid“ ein Programmpunkt für Kinder angeboten werden. Die Veranstaltung, die von Silvia Rutschmann, Landschaftsarchitektin aus Klettgau initiiert und betreut wurde, fand großen Anklang bei Groß und Klein.

Neue Kammerbroschüre und Wanderausstellung für die Landschaftsarchitektur, mit dem Ziel, die Öffentlichkeitsarbeit zu verstärken.

- Ein Schwerpunktthema war die Fertigstellung der neuen Broschüre „Landschaftsarchitektur lohnt sich“, die seit dem 21. Juli 2010 vor liegt. Sie wurde mit einem Mitgliederbrief an alle eingetragenen Landschaftsarchitekten versendet.
- Am 14. September wurde die Wanderausstellung „Grünes Licht für Außenräume, gestalten, erkunden, mit Leben füllen“ auf der Landesgartenschau in Villingen-Schwenningen vorgestellt. Bei der Landesvertreterversammlung ist sie ausgestellt. Sie erfreut sich einer großen Nachfrage. Die Ausstellung ist als Wanderausstellung konzipiert und kann von unseren Kammergruppen ausgeliehen werden. Anfragen und Informationen bei: Ruth Rademacher, Telefon 0711/2196-144, rademacher@akbw.de.